

sehen konnte und überall in L. Bescheid wußte, gelang es ihm endlich, die „Dame ohne das kleine Mädchen“, wie sich Elschen ausgedrückt hatte, zu finden. Doctor Tillmann ging mit ihnen bis sie aus dem ärgsten Gedränge waren, und lud beim Abschied Elschen ein, nächsten Sonntag seine Kinder zu besuchen.

### Siebenzehntes Kapitel.

#### Die Sendung aus H.

Am nächsten Morgen klingelte es an der Hausthüre, als Elschen eben über den Vorfaal ging; sie stellte sich auf die Fußspitzen, streckte ihre Arme, so hoch sie konnte, und öffnete. Vor ihr stand ein Mann mit einem Rock, so gelb wie ein Canarienvogel; es war der Postbote; er zog aus seiner Tasche einen Brief und las die Aufschrift: „An Fräulein Elisabeth H. — L. Nro. 44. frei.“

Elschen schoß alles Blut in's Gesicht vor Freude und Verlegenheit. Der Brief war wirklich an sie, es konnte kein Zweifel sein. Sie nahm den kostbaren Schatz auf ihr Stübchen, machte die Thüre zu, öffnete das Siegel und las: